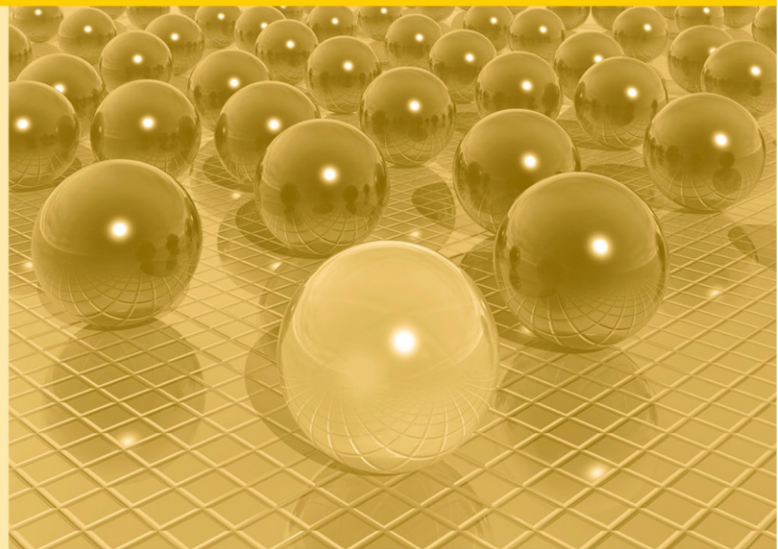


Metadatenreport



Teil II: Produktspezifische Informationen zur Nutzung des AFiD-Panel der Energieunternehmen 2023 (EVAS-Nummer: 43211, 43221)

DOI: 10.21242/43221.2023.00.01.1.1.0

Version 1

Impressum

Herausgeber: Statistische Ämter des Bundes und der Länder
Herstellung: Information und Technik Nordrhein-Westfalen
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: www.forschungsdatenzentrum.de
E-Mail: forschungsdatenzentrum@it.nrw.de

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung:

Forschungsdatenzentrum der
Statistischen Ämter der Länder
– Bremen –
Tel.: 0421 361-18456
Fax: 0421 361-4310
forschungsdatenzentrum@statistik.bremen.de

Informationen zum Datenangebot:

Statistisches Bundesamt
Forschungsdatenzentrum
Tel.: 0611 75-2420
Fax: 0611 75-3915
forschungsdatenzentrum@destatis.de

Forschungsdatenzentrum der
Statistischen Ämter der Länder
– Geschäftsstelle –
Tel.: 0211 9449-2883
Fax: 0211 9449-8087
forschungsdatenzentrum@it.nrw.de

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen im August 2026
Diese Publikation wird kostenlos als PDF-Datei zum Download unter www.forschungsdatenzentrum.de
angeboten.

© Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, 2026
(im Auftrag der Herausbergemeinschaft)

Vervielfältigung und Verbreitung, nur auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Fotorechte Umschlag: ©artSILENCEcom –Fotolia.com

Empfohlene Zitierung:

Forschungsdatenzentren der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder: Metadatenreport. Teil II: Produktspezifische Informationen zur Nutzung des AFID-Panels Energieunternehmen per On-Site-Nutzung (EVAS-Nummer: 43211, 43221). DOI: 10.21242/43221.2023.00.01.1.1.0 Standort Bremen 2026.

Metadatenreport

Teil II: Produktspezifische Informationen zur Nutzung des AFiD-Panel der Energieunternehmen 2023 (EVAS-Nummer: 43211, 43221)

DOI: 10.21242/43221.2023.00.01.1.1.0

Version 1

Inhalt

1. Datenaufbereitung in den FDZ	2
1.1 Datenaufbereitung	2
1.2 Anonymisierungsmaßnahmen	2
1.3 Methodik der Verknüpfung	2
2 Produkt	2
2.1 Merkmale und Merkmalsbeschreibung	2
2.2 Eckwerte relevanter Merkmale und Merkmalskombinationen	6
2.3 Vergleichbarkeit der Merkmale über die Zeit	7
2.4 Wirtschaftszweigklassifikation	8
2.5 Auswertbare regionale Ebene	9
2.6 Besonderheiten im Datenmaterial	11
3 Praktische Hinweise	11
3.1 Hinweise zur Geheimhaltung	11
3.1.1 Gesetzliche Grundlagen der statistischen Geheimhaltung	11
3.1.2 Geheimhaltung von Ergebnissen	12
3.1.3 Praktische Tipps zur Vermeidung von Geheimhaltungsfällen ...	12
3.2 FAQ	12
3.3 Verfügbare Tools	13
Anhang	13

1. Datenaufbereitung in den FDZ

1.1 Datenaufbereitung

Es wurden kleinere Plausichcks zu den einzelnen Angaben durchgeführt (bspw. der Abgleich auf Übereinstimmung mit den publizierten Werten).

1.2 Anonymisierungsmaßnahmen

Die im Einzeldatenmaterial enthaltenen Einheiten für das Bundesland Bayern stehen am GWAP nicht zur Verfügung.

1.3 Methodik der Verknüpfung

Für das AFiD-Panel Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung wurden die Investitions- und Kostenstrukturerhebungen der Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung im Längsschnitt verknüpft.

Datenmaterial	EVAS	Berichtsjahre
Investitionserhebung der Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung	43211	2003 – 2023
Kostenstrukturerhebung der Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung	43221	2003 – 2023

2 Produkt

2.1 Merkmale und Merkmalsbeschreibung

Variable	Label	Meßniveau	Format
TM_peu	Teilnahme AFiD-Panel Energieunternehmen	Nominal	F2
TM_evui	Teilnahme IVE EVU (077)	Nominal	F2
TM_evuk	Teilnahme KSE EVU (081)	Nominal	F2
unr	Unternehmensnummer	Nominal	F9
jahr	Berichtsjahr	Nominal	F4
peu_land	Bundesland	Nominal	F2
peu_ags	Gemeindekennzeichen	Nominal	A8
peu_wz	Wirtschaftszweig	Nominal	A5
peu_ade	Art der Einheit	Nominal	F2
peu_rechtsform	Rechtsform	Nominal	F2
peu_gesellschaft	Gesellschaftsform	Nominal	F2
peu_taetig_strom	Taetigkeitsbereich Elektrizitaetsversorgung	Nominal	F2
peu_taetig_waerme	Taetigkeitsbereich Waermeversorgung	Nominal	F2
peu_taetig_gas	Taetigkeitsbereich Gasversorgung	Nominal	F2
peu_taetig_wasser	Taetigkeitsbereich Wasserversorgung	Nominal	F2
peu_taetig_abwasser	Taetigkeitsbereich Abwasserentsorgung	Nominal	F2
peu_taetig_abfall	Taetigkeitsbereich Abfallbeseitigung	Nominal	F2
peu_taetig_sonst	Taetigkeitsbereich Sonstiges	Nominal	F2

peu_Code1500	Sind in den Angaben auch Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schaedlichen Umwelteinwirkungen enthalten?	Metrisch	F2
peu_evu2001	Bruttozugaenge Bestehende Gebaeude und Bauten	Metrisch	F8.2
peu_evu2101	Bruttozugaenge Errichtung und Umbau von Gebaeuden	Metrisch	F8.2
peu_evu2201	Bruttozugaenge Grundstuecke ohne (eigene) Bauten einschl. GrundstuecksaufschlieBungskosten u. ae.	Metrisch	F8.2
peu_evu3001	Bruttozugaenge Anlagen zur Erzeugung und Gewinnung	Metrisch	F8.2
peu_evu3101	Bruttozugaenge Anlagen zur Speicherung	Metrisch	F8.2
peu_evu3201	Bruttozugaenge Leitungs- und Rohrnetz einschl. Abnehmeranschliesse	Metrisch	F8.2
peu_evu3301	Bruttozugaenge Zaehler und Messgeraete	Metrisch	F8.2
peu_evu3401	Bruttozugaenge Sonstige Anlagen zur uebertragung und Verteilung	Metrisch	F8.2
peu_evu3501	Bruttozugaenge Andere Anlagen	Metrisch	F8.2
peu_evu3601	Bruttozugaenge Betriebs- und Geschaeftsausstattung einschl. Werkzeuge, aktivierte geringwertige Wirtschaftsgueter, Fahrzeuge usw.	Metrisch	F8.2
peu_evu4001	Bruttozugaenge insgesamt	Metrisch	F8.2
peu_evu4101	Bruttozugaenge insgesamt: darunter selbsterst. Anlagen zu Herstellungskosten (bis 2009)	Metrisch	F8.2
peu_evu4801	Wert neuer Sachanlagen - Grundstuecke mit Bauten (bis 2007)	Metrisch	F8.2
peu_evu4901	Wert Neue technische Anlagen und Maschinen, Betriebs- und Geschaeftsausstattung (bis 2007)	Metrisch	F8.2
peu_evu5001	Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen, Insgesamt	Metrisch	F8.2
peu_evu6001	Wert mit Leasing beschaffter Sachanlagen (bis 2007)	Metrisch	F8.2
peu_evu7001	Verkaufserloese aus dem Abgang von Sachanlagen (ohne Umsatzsteuer) (bis 2008)	Metrisch	F8.2
peu_evu7101	Verkaufserloese darunter Erloese aus dem Verkauf von Grundstuecken ohne Bauten (bis 2008)	Metrisch	F8.2
peu_evu8001	Investitionen in Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen u.ae. (ab 2010)	Metrisch	F8.2
peu_evu8101	Erworbene Software (ab 2010)	Metrisch	F8.2
peu_evuk0501	Taetige Inhaber/Inhaberinnen, taetige Mitinhaber/Mitinhaberinnen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehoerige	Metrisch	F8.2
peu_evuk0601	Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen	Metrisch	F8.2

peu_evuk0701	Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen darunter: Teilzeitbeschaeftigte	Metrisch	F8.2
peu_evuk0801	Teilzeitbeschaeftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Metrisch	F8.2
peu_evuk0901	Taetige Inhaber/Inhaberinnend darunter: weiblich	Metrisch	F8.2
peu_evuk1401	Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen darunter: weiblich	Metrisch	F8.2
peu_evuk1501	Gesamtzahl der taetigen Personen	Metrisch	F8.2
peu_evuk1601	Geleistete Stunden der Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen	Metrisch	F8.2
peu_evuk2001	Umsatz aus industriellen Taetigkeiten	Metrisch	F8.2
peu_evuk2101	Umsatz aus sonstiger Handelsware	Metrisch	F8.2
peu_evuk2201	Umsatz aus Dienstleistungen und Nebengeschaeften	Metrisch	F8.2
peu_evuk2501	Gesamtumsatz	Metrisch	F8.2
peu_evuk2601	Bestaende an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion am Anfang des Geschaeftsjahres	Metrisch	F8.2
peu_evuk2701	Bestaende an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion am Ende des Geschaeftsjahres	Metrisch	F8.2
peu_evuk2801	Selbsterstellte Anlagen zu Herstellungskosten soweit aktiviert	Metrisch	F8.2
peu_evuk3301	Gesamtleistung	Metrisch	F8.2
peu_evuk3401	Fremdbezogene Roh-Hilfs- und Betriebsstoffe Bestaende am Anfang des Geschaeftsjahres	Metrisch	F8.2
peu_evuk3501	Fremdbezogene Roh-Hilfs- und Betriebsstoffe Bestaende am Ende des Geschaeftsjahres	Metrisch	F8.2
peu_evuk3601	Fremdbezogene Roh-Hilfs- und Betriebsstoffe Eingaenge (Einkaeufe)	Metrisch	F8.2
peu_evuk3701	Fremdbezogene Roh-Hilfs- und Betriebsstoffe Verbrauch=Code 36+34-35	Metrisch	F8.2
peu_evuk4201	am Anfang des Geschaeftsjahres	Metrisch	F8.2
peu_evuk4301	am Ende des Geschaeftsjahres	Metrisch	F8.2
peu_evuk4401	Eingaenge (Einkaeufe)	Metrisch	F8.2
peu_evuk4501	Einsatz	Metrisch	F8.2
peu_evuk4601	Sonstige Handelsware Bestaende am Anfang des Geschaeftsjahres	Metrisch	F8.2
peu_evuk4701	Sonstige Handelsware Bestaende am Ende des Geschaeftsjahres	Metrisch	F8.2
peu_evuk4801	Sonstige Handelsware Eingaenge (Einkaeufe)	Metrisch	F8.2
peu_evuk4901	Sonstige Handelsware Einsatz	Metrisch	F8.2
peu_evuk5001	Entgelte (einschließlic Arbeitnehmeranteile zur Kranken-,Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung)	Metrisch	F8.2

peu_evuk5201	Gesetzlich vorgeschriebene Sozialkosten (nur Arbeit-geberanteile zur Sozialversicherung, Berufsgenossenschaftsbeitraege)	Metrisch	F8.2
peu_evuk5301	Sonstige Sozialkosten	Metrisch	F8.2
peu_evuk5401	Kosten fuer Leiharbeiter/Leiharbeiterinnen	Metrisch	F8.2
peu_evuk5501	Kosten fuer fremde Dienstleistungen	Metrisch	F8.2
peu_evuk5701	darunter: Zahlungen an Unterauftragnehmer	Metrisch	F8.2
peu_evuk5901	Mieten und Pachten	Metrisch	F8.2
peu_evuk6001	darunter: Zahlungen fuer langfristig (mehr als ein Jahr) gemietete und mit Operating-Leasing beschaffte Produktionsanlagen	Metrisch	F8.2
peu_evuk6101	Steuern, Konzessionsabgaben sowie oeffentliche Gebuehren und Beitraege (ohne die in den Erlaeuterungen angegebenen Steuern bzw Abgaben)	Metrisch	F8.2
peu_evuk6201	darunter: Verbrauchsteuern (nur auf selbst hergestellte verbrauchsteuerpflichtige Erzeugnisse)	Metrisch	F8.2
peu_evuk6301	darunter: Konzessionsabgaben	Metrisch	F8.2
peu_evuk6401	Sonstige Kosten	Metrisch	F8.2
peu_evuk6501	teuerliche Abschreibungen auf Sachanlagen	Metrisch	F8.2
peu_evuk6601	Fremdkapitalzinsen (ohne Bankspesen)	Metrisch	F8.2
peu_evuk6701	darunter: gezahlte Versicherungsbeitraege	Metrisch	F8.2
peu_evuk6901	Summe Kosten	Metrisch	F8.2
peu_evuk7001	Umsatzsteuer, die Kunden in Rechnung gestellt wurde	Metrisch	F8.2
peu_evuk7101	Abzugsfaehige Umsatzsteuer sowie abzugsfaehige Erwerb- und Einfuhrumsatzsteuer (Vorsteuer)	Metrisch	F8.2
peu_evuk7201	darunter: abzugsfaehige Vorsteuer auf Kaeufe von Sachanlagen (Investitionen)	Metrisch	F8.2
peu_evuk7301	Stromsteuer (ohne Stromsteuer auf den Betriebsverbrauch)	Metrisch	F8.2
peu_evuk7401	Subventionen fuer die laufende Produktion im Geschaeftsjahr	Metrisch	F8.2
peu_evuk8501	Abgabe von Wasser an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung	Metrisch	F8.2
peu_evuk8601	Abgabe von Wasser an Letztverbraucher	Metrisch	F8.2
peu_evuk8701	Wasserabgabe insgesamt	Metrisch	F8.2
peu_evuk8801	Bezuege von Wasser vom Ausland	Metrisch	F8.2
peu_evuk8901	Lieferung von Wasser an das Ausland	Metrisch	F8.2
peu_evuk9001	Aufwendungen fuer innerbetriebliche Forschung und Entwicklung insgesamt (Personal- und Sachkosten sowie Investitionen)	Metrisch	F8.2

peu_evuk9101	Fuer Forschung und Entwicklung eingesetzte Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen	Metrisch	F8.2
peu_evuk9201	Erdgassteuer (ohne Erdgassteuer auf den Betriebsverbrauch) (bis 2006)	Metrisch	F8.2

* Hinweis: evui = IVE (077) / evuk = KSE (081)

2.2 Eckwerte relevanter Merkmale und Merkmalskombinationen

Über die einzelnen Erhebungswellen können Unternehmen wegfallen oder hinzukommen. Aus der folgenden Übersicht lässt sich ableiten, wie viele Unternehmen für die Betrachtung eines festgelegten Längsschnittumfangs zur Verfügung stehen („1“ entspricht hier Meldung im entsprechenden Jahr). Insgesamt sind insgesamt 602.947 Datensätze in dem AFID-Panel der Energie- Unternehmen enthalten, diese setzen sich zusammen aus dem Merkmalsangaben von 131.970 Unternehmen.

Anzahl der teilnehmenden Unternehmen (TM_peu=1)					
2003-2023	602.947				
2003	3.258	2010	6.337	2017	7.598
2004	3.315	2011	6.675	2018	85.546
2005	3.322	2012	6.926	2019	90.301
2006	3.305	2013	7.020	2020	79.912
2007	3.359	2014	7.454	2021	81.204
2008	6.179	2015	7.446	2022	85.879
2009	6.274	2016	7.500	2023	94.137

Über die Wellen hinweg betrachtet zeigen sich starke Schwankungen in den Teilnahmemustern der Unternehmen.

	TM_03bis23	TM_03bis07	TM_08bis17	TM_18bis23
Zahl der Unternehmen	131.970	3.732	9.901	129.321
1	25.959	264	744	25.702
2	16.840	181	747	16.657
3	11.345	174	687	11.221
4	9.516	154	864	9.400
5	11.618	2.959	404	11.346
6	48.271		501	54.995
7	610		649	
8	506		319	
9	517		327	
10	697		4.659	
11	346			
12	408			
13	336			
14	265			
15	343			

16	1.945			
17	104			
18	76			
19	87			
20	83			
21	2.098			

2.3 Vergleichbarkeit der Merkmale über die Zeit

Eine Einschränkung der zeitlichen Vergleichbarkeit kann sich auch aufgrund von Veränderungen der wirtschaftlichen Zuordnung einzelner Unternehmen bzw. von Unternehmenszusammenschlüssen/-aufspaltungen ergeben, die keinen realwirtschaftlichen Hintergrund haben.

TM_PEU Teilnahmemuster					
00000000000000000000 111111	48.019	00000000000000000000 110	647	00000000000000000000 100011	235
00000000000000000000 01	11.532	00000000000000000000 11000	644	00000000000000000000 0101	218
00000000000000000000 11000	6.863	00000000000000000000 111001	562	00000000000000000000 10011	205
00000000000000000000 11	6.408	00000000000000000000 110011	544	00000000000000000000 100111	200
00000000000000000000 100000	5.283	000000000000 111111111111	477	0000000000000000 11111111	194
00000000000000000000 10000	4.780	00000000000000000000 11100	428	00000 111111111000000000	194
00000000000000000000 1111	4.430	00000000000000000000 110101	409	000000000000000000 100001	184
00000000000000000000 111111	3.772	00000000000000000000 11000	395	00000000000000000000 101111	180
00000000000000000000 111111	3.482	00000000000000000000 10001	388	000000 111111111111111111	172
00000000000000000000 111000	3.188	00000000000000000000 101111	384	00000000000000000000 10100	157
00000000000000000000 111110	3.173	00000000000000000000 111010	365	00000000000000000000 11011	149
00000000000000000000 111100	2.461	00000000000000000000 111010	358	00000000000 11111111111111	145
111111111111111111111111111111	2.098	00000000000000000000 110100	347	00000 100000000000000000	143
00000000000000000000 10	1.943	11111 0000000000000000 0000	347	00000000000000000000 110110	139
00000 111111111111111111111111	1.908	00000000000000000000 11110	345	0000000 111111111111111111	127
00000000000000000000 111101	1.429	00000000000000000000 10111	333	00000000000000000000 11101	123

00000000000000000000 111011	1.295	00000000000000000000 110010	313	00000000000000000000 1101	122
00000000000000000000 100	1.049	00000000000000 111111111111	302	00000000000000000000 101000	117
00000000000000000000 110111	1.043	000000000000000000 111111111111	287	00000000000000000000 10010	114
00000000000000000000 1000	914	000000000 111111111111111111	248	00000000000000000000 11001	101
00000000000000000000 110001	800	0000000000 111111111111111111	245		

2.4 Wirtschaftszweigklassifikation

WZ1993		WZ2008	
4010	Elektrizitätsversorgung	3511	Elektrizitätserzeugung
4011	Elektrizitätserzeugung	3512	Elektrizitätsübertragung
4012	Elektrizitätsübertragung	3513	Elektrizitätsverteilung
4013	Elektrizitätsverteilung und -handel	3514	Elektrizitätshandel
4020	Gasversorgung	3521	Gaserzeugung
		3522	Gasverteilung durch Rohrleitungen
		3523	Gashandel durch Rohrleitungen
WZ2003		3530	Wärme- und Kälteversorgung
4021	Gaserzeugung	3600	Wasserversorgung
4022	Gasverteilung und -handel durch Rohrleitungen		
4030	Wärmeversorgung	3700	Abwasserentsorgung
4100	Wasserversorgung	3811	Sammlung nicht gefährlicher Abfälle
9000	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	3812	Sammlung gefährlicher Abfälle
9001	Abwasserbeseitigung	3821	Behandlung und Beseitigung nicht gefährlicher Abfälle
9002	Abfallbeseitigung	3822	Behandlung und Beseitigung gefährlicher Abfälle
9003	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	3831	Zerlegen von Schiffs- und Fahrzeugwracks und anderen Altwaren
		3832	Rückgewinnung sortierter Werkstoffe
		3900	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung

WZ	351	352	353	360	370	381	382	383	390	401	402	403	410
2003										931	259	194	1.874
2004										960	266	219	1.870

2005										979	267	215	1.861
2006										994	257	217	1.837
2007										1.055	269	218	1.817
2008	1.122	247	220	1.710	1.260	640	497	436	47				
2009	1.173	260	239	1.670	1.311	622	502	443	54				
2010	1.205	263	254	1.660	1.318	622	501	455	59				
2011	1.240	270	267	1.672	1.370	703	540	554	59				
2012	1.344	284	271	1.631	1.404	765	568	595	64				
2013	1.402	282	290	1.646	1.415	755	559	605	66				
2014	1.473	281	304	1.658	1.418	889	637	719	75				
2015	1.461	287	311	1.630	1.419	861	656	740	81				
2016	1.395	290	289	1.630	1.419	885	700	801	91				
2017	1.444	303	281	1.602	1.398	915	727	831	97				
2018	68.606	4.081	1.618	2.182	2.283	2.067	1.910	2.400	399				
2019	73.414	4.051	1.646	2.166	2.324	2.017	1.888	2.379	416				
2020	63.200	4.097	1.586	2.101	2.335	1.975	1.848	2.357	413				
2021	64.507	4.085	1.628	2.101	2.338	1.993	1.825	2.318	409				
2022	67.722	4.226	1.774	2.252	2.612	2.217	2.009	2.601	466				
2023	75.901	4.241	1.874	2.254	2.618	2.189	1.999	2.580	481				

2.5 Auswertbare regionale Ebene

Land	SH	HH	NiSa	HB	NRW	HE	RP	BW
Gesamt	33.284	4.514	67.917	2.406	103.961	31.234	28.803	89.452
2003	104	8	218	7	334	231	221	780
2004	103	8	223	7	391	231	220	778
2005	103	8	223	7	396	231	221	777
2006	104	8	205	7	392	226	221	784
2007	113	10	212	8	423	228	224	789
2008	231	33	516	25	1.021	334	596	1.161

2009	222	34	522	24	1.039	332	599	1.157
2010	221	35	508	28	1.077	329	613	1.174
2011	223	34	534	30	1.289	346	618	1.172
2012	217	34	570	29	1.388	350	629	1.186
2013	214	32	575	29	1.394	355	624	1.231
2014	227	50	578	29	1.356	373	602	1.329
2015	228	54	570	34	1.343	378	603	1.344
2016	226	54	564	38	1.303	369	602	1.366
2017	198	55	563	42	1.333	372	597	1.395
2018	4.919	641	10.154	380	14.234	4.311	3.644	12.437
2019	5.239	642	10.772	342	15.702	4.565	3.803	12.913
2020	4.854	653	9.648	310	13.820	4.021	3.298	11.178
2021	4.898	622	9.390	306	14.273	4.081	3.397	11.368
2022	5.102	682	10.111	328	14.804	4.563	3.551	12.018
2023	5.538	817	11.261	396	16.649	5.008	3.920	13.115

Land	BY	Saar	B	BB	MV	ST	SN	TH
Gesamt	164.232	6.077	5.152	14.562	10.202	17.632	12.562	10.957
2003	708	65	10	135	71	134	107	125
2004	700	68	10	134	71	135	111	125
2005	697	76	10	133	74	136	111	119
2006	697	73	10	133	76	138	108	123
2007	673	75	10	134	74	140	115	131
2008	905	155	59	258	123	304	251	207
2009	930	156	57	249	130	338	267	218
2010	936	149	59	247	129	325	271	236
2011	956	168	59	240	132	337	266	271
2012	1.009	180	54	236	138	370	261	275
2013	1.070	171	53	228	135	381	261	267
2014	1.388	169	54	225	153	381	264	276

2015	1.343	168	59	226	155	391	261	289
2016	1.337	166	91	302	158	383	259	282
2017	1.337	183	111	309	163	395	263	282
2018	25.196	669	732	1.844	1.361	2.219	1.543	1.262
2019	26.468	690	728	1.840	1.389	2.293	1.603	1.312
2020	22.860	641	689	1.827	1.348	2.114	1.437	1.214
2021	23.546	638	683	1.809	1.350	2.104	1.494	1.245
2022	24.799	681	782	1.953	1.447	2.176	1.584	1.298
2023	26.677	736	832	2.100	1.525	2.438	1.725	1.400

>>> Die regionale Tiefe und die Ebene der WZ-Klassifikation ist abhängig von der Forschungsfrage und der Art des Datenzugangs.

2.6 Besonderheiten im Datenmaterial

Die Investitionserhebungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen dienen als Grundlage der Berichtskreisziehung von Einheiten für die jährlichen Erhebungen von betriebl. und Unternehmensinvestitionen zu den Umweltschutzinvestitionen.

Durch die Neuprogrammierung der Fachanwendung im Bereich Energiestatistiken 2012 erfolgte eine Umstellung auf eine automatisierte Erhebung.

Es musste leider festgestellt werden, dass das Merkmal Art der Einheit (AdE) bei einigen Unternehmenseinheiten nicht korrekt erfasst wurde. Dies betrifft vor allem Fälle von Unternehmen, die mehrere Betriebsteile besitzen, welche aber nicht berichtspflichtig sind.

Für solche Unternehmen wurde die Art der Einheit auf Einbetriebsunternehmen (EBU) gesetzt, um den Unternehmen nicht automatisiert unnötige Fragebögen zuzusenden.

Leider ist keine korrekte Rückführung des Merkmals nach erfolgter Erhebung und vor endgültiger Erstellung der Einzeldatensätze im Programm verankert.

Dieser Merkmalsfehler von sogenannten „konstruierten EBU“ führt zu Problemen bei der Verknüpfung der AfID-Produkte, ganz speziell auf Betriebsebene.

Um dieses Problem zu beheben, wurde mit Hilfe des Unternehmensregisters die korrekte Art der Einheit der Unternehmen identifiziert und das Merkmal `peu_ade` im Datenprodukt korrigiert. Das originale Merkmal wurde als `ade_ui_org` mitgeführt.

Zusätzlich gibt es zwei Merkmale zur Fehleridentifizierung (`Fehler_ui`) sowie Korrektur (`Korrektur_ui`).

3 Praktische Hinweise

3.1 Hinweise zur Geheimhaltung

3.1.1 Gesetzliche Grundlagen der statistischen Geheimhaltung

Unter Geheimhaltung versteht man das Herstellen der absoluten Anonymität der Ergebnisse statistischer Analysen. Konkret bedeutet das, dass im Rahmen der Geheimhaltung sichergestellt wird, dass mit den veröffentlichten Ergebnissen keine Rückschlüsse auf einen Einzelfall (z.B. Person, Betrieb, Einrichtung) gezogen werden können. Statistische Geheimhaltung wird überall dort angewendet, wo statistische Ergebnisse oder Einzeldaten die geschützten Räume der amtlichen Statistik verlassen.

Die Geheimhaltung in der amtlichen Statistik ist in § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geregelt und beinhaltet, dass Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse, die für eine Bundesstatistik angegeben werden, von den jeweils durchführenden statistischen Stellen geheim zu halten sind, soweit es keine anderslautenden Bestimmungen gibt. Dies wird auch als Statistikgeheimnis bezeichnet. Das Statistikgeheimnis verpflichtet die amtliche Statistik, die erhaltenen Informationen zu schützen, d.h. sie in einer Form zu anonymisieren, die keine Rückschlüsse mehr auf die betreffende Person und den dargelegten Sachverhalt enthält. Die Geheimhaltung ist auch im Hinblick auf die informationelle Selbstbestimmung von besonderem Interesse: Viele Erhebungen der amtlichen Statistik unterliegen der Auskunftspflicht, somit steht es den Befragten nicht frei, selbst zu entscheiden, ob sie eine Information weitergegeben möchten. Die amtliche Statistik muss deshalb sicherstellen, dass die erhobenen Daten keinem Befragten zugeordnet werden können.

Das BStatG sieht jedoch auch Fälle vor, in denen das Statistikgeheimnis nicht gilt. In § 16 BStatG sind die Ausnahmen von der Geheimhaltungspflicht dargelegt. Unter anderem wird dort festgelegt, unter welchen Umständen die Daten der amtlichen Statistik für die Wissenschaft zugänglich gemacht werden dürfen und welche Regeln dabei einzuhalten sind.

3.1.2 Geheimhaltung von Ergebnissen

Um die gesetzlich vorgeschriebene Geheimhaltung von Einzelfällen in den Daten sicherzustellen, müssen alle Ergebnisse, die am Gastwissenschaftlerarbeitsplatz oder per Kontrollierter Datenfernverarbeitung erzeugt werden, vor ihrer Freigabe an den Nutzer von den FDZ einer Geheimhaltungsprüfung unterzogen werden. Dabei stellen die FDZ sicher, dass die Ergebnisse absolut anonym sind und eine Reidentifikation einzelner Befragter nach menschlichem Ermessen ausgeschlossen werden kann. Entsprechend handeln auch die Fachabteilungen der Statistischen Ämter vor der Veröffentlichung von Ergebnissen.

Zur Sicherstellung der Geheimhaltung wenden die FDZ verschiedene Geheimhaltungsregeln an, die jeweils individuell auf die jeweilige Statistik zugeschnitten sind. In der Broschüre „Regelungen zur Auswertung von Mikrodaten in den Forschungsdatenzentren der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder“ werden die gebräuchlichsten Regeln zur primären Geheimhaltung dargestellt. Diese Regeln werden in den FDZ im Grunde auf alle Statistiken angewendet. Die Anlage dieser Broschüre enthält Informationen darüber, welche Geheimhaltungsregeln auf welche Statistiken anzuwenden sind.

Die Broschüre finden Sie hier:

<https://www.forschungsdatenzentrum.de/de/geheimhaltung>.

3.1.3 Praktische Tipps zur Vermeidung von Geheimhaltungsfällen

Treten in den erstellten Analysen Geheimhaltungsfälle auf, werden diese Werte von den FDZ zur Sicherstellung der Geheimhaltung durch ein Sperrmuster ersetzt. Gerade in Kreuztabellen entstehen so durch die notwendige Sekundärspernung schnell viele „Löcher“ in den Auswertungen. Da eine einmal zur Sekundärspernung herangezogene Tabellenzelle auch in allen folgenden Analysen gesperrt werden muss (tabellenübergreifende Geheimhaltung) – auch, wenn es in der neu erstellten Tabelle nicht nötig wäre – ist es sinnvoll, bei jeder Ergebniserstellung darauf zu achten, dass möglichst keine Geheimhaltungsfälle erzeugt werden. Treten in einem Output Geheimhaltungsfälle auf, steht es dem betreuenden FDZ frei, die Prüfung und Freigabe des Outputs abzulehnen.

Um Geheimhaltungsfälle in den Analysen zu vermeiden, sollte immer darauf geachtet werden, dass die erstellten Analysen auf ausreichend großen Fallzahlen beruhen. Bei geringen Fallzahlen empfiehlt es sich, Variablenausprägungen zusammen zu fassen und damit größere Fallzahlen zu erzielen.

3.2 FAQ

-

3.3 Verfügbare Tools

Für dieses Produkt werden seitens der Forschungsdatenzentren keine weiterführenden Tools angeboten.

Anhang

-

